

1. Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Wirtschaftslehre/Politik im Rahmen des Bachelors BAB (FBJE) vom 25.06.2007 vom 29.05.2009

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG -) in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes vom 31.10.2006 (GV NW S. 474) hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Modulbeschreibungen für das Fach Wirtschaftslehre/Politik im Rahmen des Bachelors BAB (ehemals FBJE) vom 25.06.2007 haben folgende neue Fassung:

Übersicht

| Modul | Titel | LP |
|----------------|-----------------------------------------------------------------------------|----|
| Pflichtmodul 1 | Mikroökonomische Grundlagen | 5 |
| Pflichtmodul 2 | Makroökonomische Grundlagen | 5 |
| Pflichtmodul 3 | Grundlagen betriebswirtschaftlichen Handelns | 5 |
| Pflichtmodul 4 | Umweltökonomik | 5 |
| Pflichtmodul 5 | Ausgewählte Felder der Wirtschaftswissenschaft (staatsexamensäquivalent) | 10 |
| Pflichtmodul 6 | Angewandte Wirtschaftswissenschaften | 5 |
| Pflichtmodul 7 | Makroökonomische Vertiefung | 5 |
| Insgesamt: | | 40 |

Zusammensetzung der Abschlussnote für das Fach „Wirtschaftslehre/Politik“

Für jedes Modul wird aus den Noten der ihm zugeordneten prüfungsrelevanten und bewerteten Leistungen eine Note gebildet. Sind einem Modul mehrere prüfungsrelevante und benotete Leistungen zugeordnet, wird aus denen mit ihnen erzielten Noten die Modulnote gebildet; die Modulbeschreibungen regeln das Gewicht, mit denen die Noten der einzelnen prüfungsrelevanten Leistungen in die Modulnote eingehen.

Aus den Noten der Module (einschließlich erster Dezimalstelle) wird eine Gesamtnote gebildet. Die Noten gehen mit dem Gewicht ihrer Leistungspunkte in die Gesamtnote ein.

Pflichtmodul 1

| | | |
|----------|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Mikroökonomische Grundlagen |
| 2 | Anbietendes Institut / verantwortlicher Dozent(in) | Institut für Ökonomische Bildung ▪ Prof. Dr. Gerd-Jan Krol |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte / Lehrziele / Lehrformen | Die Grundzüge der mikroökonomischen Theorie stehen im Mittelpunkt dieses Moduls. Behandelt werden u.a. die theoretischen und methodischen Grundlagen von Güterangebot und Güternachfrage, Modelle der Marktkoordination sowie die Theorie des Marktversagens. Weitere Themen sind die Wettbewerbstheorie und die Wettbewerbspolitik. |
| 5 | Verwendung / Verwendbarkeit | Dieses wirtschaftswissenschaftliche Basismodul spielt eine fundamentale Rolle für das Verständnis wirtschaftlicher Zusammenhänge und ist damit eine unerlässliche Grundlage für weiterführende Lehrmodule. |
| 6 | Zusammensetzung | |

| Veranstaltung | SWS | LP / ECTS |
|--------------------------|------------|------------------|
| Mikroökonomie Vorlesung | 2 | 1 |
| Mikroökonomie Proseminar | 2 | 4 |
| Σ | 4 | 5 |

| | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Die Vorlesung Mikroökonomie ist unbedingte Voraussetzung für das gleichnamige Proseminar, in welchem die in der Vorlesung behandelten Inhalte anhand ausgewählter Aufgaben und Fragestellungen vertieft werden. |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Einmal jährlich, Beginn jeweils zum WS. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Innerhalb von 2 Semestern. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jährlich. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Note der im Proseminar Mikroökonomie zu absolvierenden Modulabschlussklausur. |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen. Das Modul wird durch eine Modulabschlussklausur im Proseminar Mikroökonomie abgeschlossen. |
| 13 | Fachsemester | 1-2 |

Pflichtmodul 2

| | | |
|----------|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Makroökonomische Grundlagen |
| 2 | Anbietendes Institut / verantwortlicher Dozent(in) | Institut für Ökonomische Bildung ▪ Prof. Dr. Thomas Apolte |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte / Lehrziele / Lehrformen | Dieses Modul behandelt die Grundbegriffe und Methoden der gesamtwirtschaftlichen Theorie wie beispielsweise die Bestimmungsgründe des Volkseinkommens und der Beschäftigung oder die Grundzüge der Stabilitätspolitik. |
| 5 | Verwendung / Verwendbarkeit | Dieses Modul baut unmittelbar auf den in den Basismodulen allgemein-theoretischen Kenntnissen auf und vertieft diese anhand ausgewählter Frage- und Problemstellungen der Volkswirtschaft. |
| 6 | Zusammensetzung | |

| Veranstaltung | SWS | LP / ECTS |
|--------------------------|----------|-----------|
| Makroökonomie Vorlesung | 2 | 1 |
| Makroökonomie Proseminar | 2 | 4 |
| Σ | 4 | 5 |

| | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Die Vorlesung Makroökonomie ist unbedingte Voraussetzung für das gleichnamige Proseminar, in welchem die in der Vorlesung behandelten Inhalte anhand ausgewählter Aufgaben und Fragestellungen vertieft werden. Für das Verständnis der Veranstaltungen dieses Moduls ist die Beherrschung des Stoffes der Vorlesung zur Mikroökonomie aus dem Pflichtmodul 2 erforderlich. |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Einmal jährlich, Beginn jeweils zum SoSe. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Innerhalb von 2 Semestern. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jährlich. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Note der im Proseminar Makroökonomie zu absolvierenden Modulabschlussklausur |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen. Das Modul wird durch eine Modulabschlussklausur im Proseminar Makroökonomie abgeschlossen. |
| 13 | Fachsemester | 2-3 |

Pflichtmodul 3

| | | |
|----------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Grundlagen betriebswirtschaftlichen Handelns |
| 2 | Anbietendes Institut / verantwortlicher Dozent(in) | Institut für Ökonomische Bildung ▪ Prof. Dr. Alexander Dilger |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte / Lehrziele / Lehrformen | Dieses Modul bietet einen ersten Überblick über Begriffe und grundlegende Techniken des betrieblichen Rechnungswesens sowie über unternehmerische Grundlagen und betrieblichen Funktionen wie Produktion, Marketing, Organisation, Finanzierung und Controlling. |
| 5 | Verwendung / Verwendbarkeit | Die in diesem Modul vermittelten Grundkenntnisse sind fundamentaler Bestandteil zum Verstehen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und bilden die Basis für weitere Lehrmodule. |
| 6 | Zusammensetzung | |

| Veranstaltung | SWS | LP / ECTS |
|--------------------------------------------|----------|-----------|
| Einführung in die Betriebswirtschaftslehre | 2 | 3 |
| Betriebliches Rechnungswesen | 2 | 2 |
| Σ | 4 | 5 |

| | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Keine. |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Einmal jährlich, Beginn zum WS oder zum SoSe möglich. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Innerhalb von 2 Semestern. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jährlich. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Gewichtetes arithmetisches Mittel aus den in beiden Vorlesungen zu erbringenden Prüfungsleistungen im Verhältnis 1:1. |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige aktive Teilnahme an den Veranstaltungen. Das Modul wird durch studienbegleitende Prüfungsleistungen in Form jeweils einer Klausur in den beiden Veranstaltungen abgeschlossen. |
| 13 | Fachsemester | 1-3 |

Pflichtmodul 4

| | | |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Umweltökonomik |
| 2 | Anbietendes Institut / verantwortlicher Dozent(in) | Institut für Verkehrswissenschaft ▪ Prof. Dr. Karl-Hans Hartwig |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte / Lehrziele / Lehrformen | Dieses Modul hat die Grundlagen der Umweltökonomik und die Analyse und Lösung ausgewählter nationaler und globaler Umweltprobleme zum Gegenstand. Grundlage bildet dabei die ökonomische Theorie des Marktversagens. Die Veranstaltungen thematisieren u.a. Fragen der Bewertung von Umweltschäden, Probleme umweltpolitischer Zielsetzung und bieten eine Analyse umweltpolitischer Instrumente. |
| 5 | Verwendung / Verwendbarkeit | Dieses Modul baut auf den in den Grundmodulen vermittelten allgemein-theoretischen Kenntnissen auf und vertieft in diesem Zusammenhang die wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse bezüglich der Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit staatlicher Tätigkeit. |
| 6 | Zusammensetzung | |
| Veranstaltung | | SWS |
| Grundlagen der Umweltökonomik | | 2 |
| Umweltpolitik | | 2 |
| Σ | | 4 |
| | | 5 |
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Voraussetzung für das Modul sind die Inhalte der Pflichtmodule 1 und 2. Die Vorlesung „Grundlagen der Umweltökonomik“ ist Voraussetzung für die Vorlesung Umweltpolitik. |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Einmal jährlich, Beginn zum WS möglich. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Innerhalb von 2 Semestern. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jährlich. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Note der Modulabschlussklausur |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen. Das Modul wird durch eine 1,5-stündige Modulabschlussklausur abgeschlossen. |
| 13 | Fachsemester | 3-4 |

Pflichtmodul 5

| | | |
|----------|-----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Ausgewählte Felder der Wirtschaftswissenschaft |
| 2 | Anbietendes Institut / verantwortlicher Dozent(in) | Institut für Ökonomische Bildung ▪ Prof. Dr. Thomas Apolte |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte / Lehrziele / Lehrformen | In den Vorlesungen dieses Moduls wird das Handeln wirtschaftspolitischer und einzelwirtschaftlicher Akteure unter besonderer Berücksichtigung der Einbindung in die Europäische Union analysiert. In der Vorlesung Europäische Wirtschaftspolitik wird der durch die Integration in die EU vorgegebene institutionelle Rahmen wirtschaftlichen Handelns detailliert untersucht. In der Vorlesung Public Choice Theorie wird die positive Theorie wirtschaftspolitischen Handelns analysiert. Schließlich behandelt eine Vorlesung zur BWL spiegelbildlich zur Public Choice Theorie das einzelwirtschaftliche Handeln innerhalb des vorgegebenen institutionellen Rahmens. |
| 5 | Verwendung / Verwendbarkeit | Dieses Modul vertieft die allgemein-theoretischen Basiskonzepte wirtschaftswissenschaftlicher Zusammenhänge anhand konkreter Politikfelder und Themen. Das Modul bietet eine vertiefende Einsicht in bedeutende wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen und eignet sich sowohl zur Berufsqualifikation als auch als Vorbereitung eines vertiefenden Masterstudiums. |
| 6 | Zusammensetzung | |

| Veranstaltung | SWS | LP / ECTS |
|-----------------------------------------------|------------|------------------|
| Public Choice Theorie | 2 | 3 |
| Europäische Wirtschaftspolitik | 2 | 4 |
| Vorlesung zur BWL aus dem Lehrangebot des IÖB | 2 | 3 |
| Insgesamt sind zu absolvieren: | 6 | 10 |

| | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt. Dieses Modul ist gemäß den Anforderungen der LPO 2003 staatsexamensäquivalent (Fachwissenschaft). |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Einmal jährlich. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Innerhalb von 2 Semestern. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jährlich. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Note der vierstündigen Modulabschlussklausur |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige Teilnahme an den Vorlesungen und erfolgreiche Teilnahme an der vierstündigen Modulabschlussklausur im Wintersemester. |
| 13 | Fachsemester | 2-3 |

Pflichtmodul 6

| | | |
|----------|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Angewandte Wirtschaftswissenschaften |
| 2 | Anbietendes Institut / verantwortlicher Dozent(in) | Institut für Ökonomische Bildung <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Thomas Apolte ▪ Prof. Dr. Alexander Dilger ▪ Prof. Dr. Gerd-Jan Krol |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte / Lehrziele / Lehrformen | Dieses Modul vertieft anwendungsbezogen wirtschaftstheoretische, wirtschaftspolitische und betriebswirtschaftliche Fragestellungen der Pflichtveranstaltungen. Es werden bspw. Grundbegriffe, Messkonzepte sowie Instrumente der Arbeitsmarktpolitik, Grundlagen und Instrumente der Wettbewerbspolitik, ökonomische Begründungen und Grundlagen der Verbraucherpolitik, Reformbedürftigkeit der europäischen Institutionen oder ausgewählte Bereiche der Betriebswirtschaftslehre intensiv thematisiert. |
| 5 | Verwendung / Verwendbarkeit | Im Rahmen dieses Moduls werden die allgemein-theoretischen Basiskenntnisse wirtschaftswissenschaftlicher Zusammenhänge anhand praxisrelevanter Politikfelder. Die Möglichkeit der Auswahl von Seminaren bietet den Studierenden die Chance, ihr Studienprofil weiter zu schärfen. Das Modul bietet eine vertiefende Einsicht in bedeutende wirtschaftspolitische und betriebswirtschaftliche Fragestellungen und eignet sich sowohl zur Berufsqualifikation als auch als Vorbereitung eines vertiefenden Masterstudiums. |
| 6 | Zusammensetzung | |

| Veranstaltung | SWS | LP/ECTS |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------------|
| Ein Seminar aus dem Lehrangebot des IÖB, bspw. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitsmarkt und Beschäftigung ▪ Wettbewerb und Verbraucherpolitik ▪ Spezielle Probleme der Wirtschafts- und Finanzpolitik | 2 | 5 |
| Insgesamt sind zu absolvieren: | 4 | 5 |

| | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt. |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Jedes Semester. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Innerhalb von 1 Semester. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jedes Semester. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Note der Seminarleistung |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung, Hausarbeit, Präsentation und aktive Mitarbeit im Rahmen des Seminars. |
| 13 | Fachsemester | 4-6 |

Pflichtmodul 7

| | | |
|----------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Name des Moduls | Makroökonomische Vertiefung |
| 2 | Anbietendes Institut/ verantwortlicher Dozent(in) | Lehrstuhl für VWL, insb. Monetäre Ökonomie <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Martin T. Bohl Institut für industrewirtschaftliche Forschung |
| 3 | Anmeldung | Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. |
| 4 | Inhalte/Lehrziele/Lehrformen | In der Makroökonomik III werden die für eine Volkswirtschaft wichtigen Zusammenhänge auf den Güter-, Geld-, Kapital- und Devisenmärkten analysiert, die insbesondere aus den internationalen Beziehungen und Transaktionen sowie den Aktivitäten im Rahmen von Geldpolitik und Außenwirtschaftspolitik resultieren. In theoretischen und empirischen Analysen werden die institutionellen Bedingungen auf den Märkten aufgezeigt, Vorgänge und Entwicklungen auf den nationalen und außenwirtschaftlich relevanten Märkten untersucht sowie die Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Eingriffe in diese Märkte verdeutlicht. Im Detail werden z. B. die Rahmenbedingungen und Maßnahmen der Politik der Europäischen Zentralbank, die Vorteile des internationalen Handels, die Chancen und Risiken der Globalisierung, die Wirkungen protektionistischer Außenwirtschaftspolitik, die Entstehung und weltweite Konsequenz von Währungs- und Finanzkrisen sowie die Ausgestaltung ökonomischer Integrationsräume (z. B. EU) behandelt. Ziel ist es, den Studierenden einen vertieften Einblick in die Funktionen auf den Geld und Währungsmärkten sowie den sonstigen außenwirtschaftlich relevanten Märkten zu geben und sie zu befähigen, einerseits Zustände, Entwicklungen und wirtschaftspolitische Eingriffe auf diesen Märkten zu beurteilen und andererseits eigenständig Problemlösungen zu erarbeiten. Der Stoff des Moduls wird in zwei Vorlesungen vermittelt, die jeweils durch Fallstudien zu gesamtwirtschaftlichen Phänomenen sowie zur wirtschaftspolitischen Praxis ergänzt werden. Im Internet wird begleitend die Möglichkeit geboten, den Stoff der Vorlesung anhand von Proseminaren und Fallstudien aufzuarbeiten und zu vertiefen. |
| 5 | Verwendung/Verwendbarkeit | Die im Modul Makroökonomik III vermittelten Kenntnisse sind eine unverzichtbare Grundlage für das Durchdringen der für Geld-, Währungs- und Außenwirtschaftspolitik wichtigen nationalen und internationalen Zusammenhänge. Damit werden Fähigkeiten für viele volks- und auch betriebswirtschaftliche Tätigkeitsfelder erworben, z.B. in Europäischer Zentralbank, Welthandelsorganisationen sowie außenwirtschaftspolitischen Abteilungen von Ministerien, Forschungsinstituten und international operierenden Unternehmungen. |
| 6 | Zusammensetzung | |

| Veranstaltung | SWS | LP/ECTS |
|-------------------------------------|------------|----------------|
| Vorlesung Geld- und Währungstheorie | 2 | 2,5 |
| Vorlesung Außenwirtschaft | 2 | 2,5 |
| Σ | 4 | 5 |
| | | |

| | | |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 7 | Voraussetzungen/ Anmerkungen | Erforderlich sind Grundkenntnisse in den quantitativen Verfahren der Wirtschaftswissenschaften (Mathematik, Statistik) sowie der Mikro- und Makroökonomik. Dieses Modul entspricht dem Modul „Makroökonomik III“ des BA „Economics“. |
| 8 | Wie häufig wird das Modul angeboten? | Einmal jährlich. |
| 9 | Zeitraum zur Absolvierung des Moduls | Zwei Semester. |
| 10 | Wiederholungsmöglichkeit | Jährlich. |
| 11 | Zusammensetzung der Endnote des Moduls | Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur für die beiden Veranstaltungen. |
| 12 | Zu erbringende Arbeitsleistungen zum Bestehen des Moduls und zum Erlangen der LP | Regelmäßige Teilnahme an den Vorlesungen, Erarbeitung der im Internet zur Verfügung gestellten Übungs- und Fallstudienmaterialien. Das Modul wird durch eine 2-stündige Modulabschlussklausur abgeschlossen. |
| 13 | Fachsemester | 5-6 |

Artikel II

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität in Kraft.

(2) Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2007/2008 aufgenommen haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 09.07.2008.

Münster, den 29.05.2009

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 29.05.2009

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles